



Nike Community Impact Fund 2022

FÜR STÄRKERE GEMEINSCHAFTEN IN BERLIN, DANK DER KRAFT DES SPORTS

Ihre Organisation führt sportbasierte Projekte zur Unterstützung sozial benachteiligter Gemeinschaften in Friedrichshain, Neukölln und/oder Kreuzberg durch? Dann können Sie sich für eine NCIF-Unterstützung in Höhe von 5.000 bis 10.000 Euro bewerben.

Der allgegenwärtige Bewegungsmangel wirkt sich unverhältnismäßig stark auf die benachteiligten Gemeinschaften aus. Menschen aus unterprivilegierten Verhältnissen - sowie Mädchen und Kinder mit unterschiedlichsten Fähigkeiten - haben erschwerten Zugang zu Spiel und Sport und oft auch einfach weniger Gelegenheiten, sich körperlich zu betätigen.

Wir wissen jedoch, dass sich Sport und körperliche Aktivität positiv auf die soziale Inklusion und die Gesundheit auswirken und auch das Selbstvertrauen und die sozialen Fähigkeiten des Einzelnen fördern. Deshalb bietet der Nike Community Impact Fund (NCIF) finanzielle Unterstützung für lokale Programme und Organisationen, die aktive und inklusive Gemeinschaften in Berlin fördern

Nike liegt die Teilnahme am Sport im weitesten Sinne sehr am Herzen. Das Unternehmen möchte daher mehr Möglichkeiten insbesondere für vulnerable Gruppen (6-25 Jahre) schaffen, sich körperlich betätigen zu können.

Ihre Organisation bietet Sport, Spiel und körperliche Aktivität für die schwächsten Gruppen in den Bezirken Friedrichshain, Neukölln und/oder Kreuzberg? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung!

An wen richtet sich dieser Aufruf?

Bewerben können sich Verbände, gemeinnützige Organisationen und Vereine mit entsprechenden Aktivitäten in Friedrichshain, Neukölln und/oder Kreuzberg.

Für eine Förderung kommen nur Projekte in Frage, die sich an benachteiligte Kinder und Jugendliche richten und unter anderem darauf abzielen, Geschlechterparität und die Bewegung von Mädchen und Frauen zu fördern, die Eingliederung zu unterstützen und durch Sport, Spiel oder körperliche Betätigung einen sozialen Mehrwert zu bieten. Gewerbliche Projekte werden bei diesem Aufruf nicht berücksichtigt.

Partnerschaften zwischen Sportvereinen und anderen Einrichtungen und Initiativen sind ein zusätzlicher Vorteil.

Bewerber können in einer Partnerschaft mit einer Schule oder lokalen Behörde stehen. Schulen und lokale Behörden können sich jedoch nicht eigenständig bewerben.



Finanzielle Unterstützung

Die ausgewählten Projekte werden mit 5.000 € bis höchstens 10.000 € gefördert.

Insgesamt stehen 105.000 € an Fördermitteln zur Verfügung.

Angestellte bei Nike können sich auf ehrenamtlicher Basis in die Projekte einbringen.

Zeitplan

Start: 10. Januar 2022

Bewerbungsfrist: 28. Februar 2022

Bekanntgabe der Auswahl: 31. Mai 2022

Auswahl

Die Auswahl der Bewerbungen erfolgt in zwei Schritten:

Schritt 1 - Eine unabhängige Jury trifft auf Grundlage der nachfolgend aufgeführten Kriterien eine Vorentscheidung.

Schritt 2 - Der Nike-Mitarbeiterausschuss trifft unter Berücksichtigung der Auswahlkriterien und des verfügbaren Budgets eine Endauswahl von zehn Projekten.

Auswahlkriterien

* **Projektziel.** Es muss sich um eine konkrete lokale Initiative eines Vereins/einer gemeinnützigen Organisation in den Bezirken Friedrichshain, Neukölln und/oder Kreuzberg handeln. Diese Initiative nutzt Sport und Spiel, um so:

1. einen sozialen Mehrwert zu schaffen, d. h. soziale Fähigkeiten, psychisches Wohlbefinden, Lebensgewohnheiten usw. positiv zu beeinflussen,
2. Einzelne unterschiedlicher soziokultureller Herkunft miteinander zu verbinden,
3. benachteiligte Gruppen aktiv mit einzubeziehen.

* **Zielgruppe.** Die Initiative sollte darlegen, dass sie insbesondere schutzbedürftige Menschen (6-25 Jahre) anspricht, die oft vergessen oder ausgeschlossen werden: Menschen mit Einwanderungsgeschichte, Obdachlose, Geflüchtete, Menschen mit geistigen oder körperlichen Behinderungen, Mädchen im Teenageralter und benachteiligte Menschen. Aus der Beschreibung sollte deutlich hervorgehen, wie diese benachteiligten Gesellschaftsgruppen zu mehr körperlicher Bewegung gebracht werden.



* **Zugänglichkeit.** Das Projekt erklärt, wie es seine eigene Infrastruktur und Aktivitäten für unterschiedliche Bevölkerungsgruppen zugänglich macht bzw. machen möchte. Dabei kann es um verschiedene Aspekte wie räumliche Zugangsmöglichkeit, Anmeldegebühren und Materialkosten, Anmeldeverfahren, Öffnungszeiten, Lehrmethoden, usw. gehen.

* **Langfristigkeit.** Bei diesem Projekt handelt es sich nicht um eine einmalige Aktivität, sondern es arbeitet bereits regelmäßig mit einer der oben genannten Gruppen zusammen oder möchte etwas Langfristiges beginnen, das Potenzial für Kontinuität aufweist.

* **Spürbare Auswirkung.** Die Initiative legt dar, wie die finanzielle Unterstützung sich zusätzlich oder umfassender zugunsten der oben genannten Gruppen auswirken wird.

* **Partnerschaften:** Projekte, die mit anderen Organisationen zusammenarbeiten, um ihr Angebot so anderen Bevölkerungsgruppen (in der Nachbarschaft) zugänglich zu machen, werden besonders berücksichtigt.

* **Zeitplan.** Die Initiative muss bereits im Gange sein oder spätestens im September 2022 beginnen und sollte sich über einen Zeitraum von mindestens zwölf Monaten erstrecken. Da es uns um die Förderung langfristiger Initiativen geht, kann das Projekt auch über mehrere Jahre angelegt sein.

* **Multiplikatorwirkung.** Projekten, die Vorzeigecharakter haben und an anderen Orten repliziert werden können und / oder inspirierend auf andere Organisationen wirken, gilt ein besonderes Augenmerk.

Kontakt KBS:

Für allgemeine Informationen: Kontaktzentrum - +32 2-500 4 555

Für spezielle Fragen: Ann De Mol - +32 2-549 02 64

Link zu den Bewerbungsunterlagen: <https://kbs-frb.be/de/nike-community-impact-fund-berlin-2022>
